



Nummer 162

28. Juni 2010

12. St. Radegunder DORFFEST 4. Juli 2010



ab 9.30 Uhr
Ortszentrum

Ein buntes Rahmen- und
Kinderprogramm sorgt
für Unterhaltung!

**Sehr geschätzte
St. Radegunderin!
Sehr geschätzter
St. Radegunder!**



Die Kleine Zeitung sucht mit der
Unterschriftenaktion „Platzwahl 2010“
den schönsten Ort der Steiermark.

Auch St. Radegund steht zur Wahl, ich
bitte Sie daher unterstützen Sie mit
Ihrer Unterschrift unseren Kurort.

Mit seinen unzähligen Kostbarkeiten
vom Kalvarienberg, über die
zahlreichen Quellen, dem Schöckl,
u.v.m. können wir mit Recht stolz auf
unsere Gemeinde sein.

Neben seinen Kostbarkeiten und
Kleinoden, sind es aber auch die
Menschen unseres Ortes, die mit ihrer
Arbeit, ihrem Engagement und den
unzähligen Aktivitäten St. Radegund
zu einem so lebenswerten „Fleckchen
Erde“ machen.

Ich danke in diesem Zusammenhang
den Organisatoren der Radsternfahrt
2010. Rund 250 Radebegeisterte aus
18 Gemeinden waren beeindruckt von
der Organisation beim Familienfest im
Freizeitpark, wo sich unsere Gemeinde
von ihrer besten Seite präsentierten
konnte.

Für den **4. Juli 2010** darf ich Sie herz-
lich zu unserem **12. St. Radegunder
Dorffest** einladen.

Neben einem bunten Musik- und
Unterhaltungsprogramm werden Sie
von unseren Wirten mit kulinarischen
Köstlichkeiten verwöhnt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Ihr Bürgermeister
Hannes Kogler*

Musikverein St. Radegund -

Temmel-Maigl Combo - Die „Hahnkogler“ -

„Quarter to eight“



ENERGIE STEIERMARK

Das ganze Dorf ein Fest!

Kautio bei Mietverträgen

Für künftig entstehende Ansprüche des Vermieters gegen den Mieter aus einem Mietvertrag kann die Übergabe einer Kautio vereinbart werden. Wird diese nicht ohnehin in Form eines Sparbuches übergeben, sondern als Bargeldbetrag, so ist dieser vom Vermieter auf einem Sparbuch fruchtbringend anzulegen und der Mieter hierüber auf Verlangen zu informieren. Andere Arten der Kautionsveranlagung sind zulässig, wenn sie eine gleich gute Verzinsung und eine gleich hohe Sicherheit wie die Spareinlage bieten, sowie eine Abgrenzung zum Vermögen des Vermieters gegeben sein muss, damit bei dessen Insolvenz eine Absonderung möglich ist. Nach Ende des Mietverhältnisses hat der Vermieter die Kautio samt den aus der Veranlagung erzielten Zinsen unverzüglich zurückzustellen, soweit die Kautio nicht zur Tilgung von berechtigten Forderungen des Vermieters herangezogen wird. Diese Regelung gilt sowohl im Voll- als auch im Teilanwendungsbereich des Mietrechtsgesetzes, also auch bei der Vermietung von Wohnungen in Neubauten.

öffentlicher Notar Dr. Franz Leopold,
Pestalozzistraße 3, 8010 Graz,
Tel. 0316/80 69-0
www.leopold-notar.at

Nächster Notar-Sprechtag in der Gemeinde St. Radegund: Donnerstag, 1. Juli 2010 - 18 Uhr
Um Voranmeldung unter Tel. 03132-2301-0 wird gebeten.

Ordinationsübernahme



Mit 30. Juni 2010 geht „unser“ Zahnarzt Dr. Taffazolli in den wohlverdienten Ruhestand. Die Kassenordination in St. Radegund wird von Dr. Dehchamani Dadbeh, der langjährig als Oberarzt an der Abteilung für Mund-Kiefer- und Gesichtschirurgie am LKH Graz tätig war, übernommen. Die Gemeinde freut sich über dieses Engagement und wünscht viel Erfolg für den Neustart!

Wichtige Kundmachung

Bis Ende Oktober 2010 werden Mitarbeiter (TopographInnen) des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen im Gemeindegebiet von St. Radegund mit der Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells und der Erstellung des Aktualisierungsentwurfes für die Kartographischen Modelle unterwegs sein.

Sträucher schneiden



Alle Grundbesitzer werden ersucht die, an ihren Grundstücksgrenzen zum öffentlichen Gut hin gepflanzten Sträucher und Stauden laufend zurückzuschneiden.

Durch den Wildwuchs wird die Straßenbreite

eingengt und die Verkehrssicherheit massiv beeinträchtigt. Neben der Müllentsorgung wird zudem die Zufahrt von Einsatzfahrzeugen erschwert.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

Nachmittagsbetreuung

Eltern, die im Schuljahr 2010/2011 für ihre Kinder eine Nachmittagsbetreuung benötigen, mögen sich bitte im Gemeindeamt (Tel. 03132-2301-0) bis spätestens 6. Juli 2010 melden.

Bürgermeister-Sprechstunden:

Mittwoch von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 16 bis 19 Uhr.



Parteienverkehr:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 16 bis 19 Uhr.

Termin Sperrmüll und Problemstoff-Sammlung

Im ASZ/Ebersdorf am Donnerstag den 15. Juli 2010 in der Zeit von 16 bis 20 Uhr.

Im Internet Downloadmöglichkeit des Abfallkalenders unter: www.radegund.info-Rubrik„Service“

Photovoltaik-Förderaktion

Eine Förderung ist nur online möglich. In der Steiermark ist der Zugang ab 7. Juli 2010, 18 Uhr, offen. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge der Antragstellung. Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, ist Ihnen GR Mag. Günter Lesny behilflich. Tel.: 0664-20 61 151

Blumenschmuckbewerb

Auch heuer hoffen wir auf zahlreiche Teilnahme am Landesblumenschmuckbewerb, wo bereits schöne Preise von Teilnehmern aus St. Radegund erzielt werden konnten. Anmeldungen werden gerne bis zum 6. Juli 2010 im Gemeindeamt (Tel. 03132-2301-0) entgegengenommen.

Bekämpfungsaufruf

Auf Grund der von der Ambrosie ausgehenden Gesundheitsgefährdung von Menschen und der Gefährdung von landwirtschaftlichen Kulturen ist es notwendig, vorhandene Einzelpflanzen und Bestände weitestgehend zu entfernen und die weitere Ausbreitung der Pflanze zu verhindern.

Wegen der bevorzugten Lebensräume und der Verbreitung der Ambrosie auch außerhalb der Bereiche „Straße“ und „Landwirtschaft“ ist zur erfolgreichen Vorbeugung und Bekämpfung auch die Mithilfe der Bevölkerung erforderlich!

Ein Aufruf ergeht auch zur Eindämmung des Drüsigen Springkrautes, welches auf dem eigenen Grundstück durch Ausreißen zu entfernen ist.

Weitere Informationen bzw. Merk- und Meldeblatt im Gemeindeamt erhältlich oder im Internet unter

www.ambrosie.steiermark.at.



Umweltschutz und Abfallwirtschaft – ein großes Potential für unsere Gemeinde



Nach den nunmehr erfolgten konstituierenden Sitzungen sind die Aufgaben im neuen Gemeinderat verteilt. Ich freue mich, dass ich neben anderen Funktionen mit den Agenden des Obmanns im Ausschuss „Umwelt und Energie“ betraut wurde. Gerade hier haben wir ein großes Potential in den unterschiedlichsten Bereichen zu nutzen. Gerade hier kann man aber auch jetzt schon erkennen, dass über den Willen zur Zusammenarbeit vieles einfach und schnell erreichbar ist: Bereits in der ersten Gemeinderatsitzung konnten u. a. die Resolution zum Austritt aus dem Euratom an die Bundesregierung und der Einstieg St. Radegunds in die Klima- und Energiemodellregion Schöcklland beschlossen werden. Bereits in den ersten Sitzungen zum Umwelt- und Energieausschuss konnten die Eckpunkte der neuen Müllverordnung außer Streit gestellt werden, wobei ich besonders auch die aktive und konstruktive Mitarbeit der verantwortlichen Gemeindearbeiter betonen möchte.

Aber gerade hier ist auch die Mitwirkung der Bevölkerung gefordert: die beste Verordnung geht ins Leere, wenn sie von den Menschen nicht gelebt werden kann. Die Aufgabe der Gemeindeführung muss es also sein, eine nachvollziehbare und faire Verordnung zu erstellen und über diese ausreichend und klar zu informieren. In der Verantwortung von uns allen liegt es aber, diese auch umzusetzen, damit einen wertvollen und unmittelbaren Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und darüber hinaus auch der Gemeinde zu helfen, unnötige Kosten zu vermeiden und zusätzliche Einnahmen, die uns ja allen wieder zugute kommen, zu lukrieren. Ich bin optimistisch, dass wir dies gemeinsam erreichen können.

GR Mag. Günther Lesny

Achtung Baustelle!

Seit der Gemeinderatswahl am 21. März setzt sich der Gemeinderat neu zusammen, vor allem mit vielen neuen Persönlichkeiten. Am 22. April wurde Hannes Kogler zum neuen Bürgermeister von St. Radegund gewählt. Alle setzen auf einen neuen Schwung in der Gemeinde. Alle GemeinderätInnen sind höchst motiviert.

Dennoch merken Sie, geschätzte RadegunderInnen, noch nicht viel von alledem! Warum das so ist?

Wie schon bei den diversen Gemeinderat-Sitzungen vor dem 21. März immer wieder aufgezeigt, gibt es in der Gemeinde viele „nicht abgesicherte Baustellen“, die nun schneller als erwartet einstürzen. Statt sich nun auf die aktive, zukunftsorientierte Gestaltung der Gemeinde konzentrieren zu können, ist der Gemeinderat jetzt mit der Aufarbeitung dieser Baustellen – sogenannten Altlasten – beschäftigt. Zu diesen gehören unter anderen:

- Die nach wie vor nicht verbücherte Zufahrt zu ASZ und Bauhof
- Die nicht funktionierende Vererdung bei der Kläranlage
- Mehrere Säumnisbeschwerden gegen den Gemeinderat, weil oberste Gerichtsurteile,... einfach schubladisiert wurden
- Dass die Haftung der Firma für die ASZ-Bauhof-Errichtung abgelehnt wurde, weil keine professionelle Bauaufsicht eingesetzt worden war.
- Dass in Rinnegg nicht mehr neu gebaut werden kann, da ein Schreiben der Abwassergenossenschaft seit Dezember 2008 unbeantwortet im Amt liegt.
- Dass bei der Sanierung der abbröckelnden Mauer in der Kalvarienbergstraße (Kirchriegel) mehrfach ausgeschrieben und dann dennoch am Gemeinderatsbeschluss vorbei

eine kurzfristig geänderte Variante in Auftrag gegeben wurde.

Diese und leider viele weitere „Baustellen“ werden derzeit vom Bürgermeister und dem Gemeinderat aufgearbeitet – in sachlicher Dreisamkeit zwischen ÖVP, SPÖ und Grünen.

GR Siegfried Stockner
GR Peter Hofer
GR Mag. Günther Lesny

Aus dem Schöcklland

Der Eggersdorfer Bäckermeister Ulfried Rosenberger belegte mit seinem Schöcklland-Steinplatten-Brot beim internationalen Brotwettbewerb in Wels den hervorragenden zweiten Platz. Ein Geheimnis des Renommées



des Schwarzbrottes ist wohl die dreistufige Sauerteigführung, die dem Natursauerteig ausreichend Zeit zur Gärung lässt. Weiters wird vitalisiertes Grandewasser verwendet. Der langsame Backvorgang wird auf der erhitzten Steinplatte im Steinofen vollzogen.

Wir gratulieren herzlich!

Bäckerei Rosenberger, Eggersdorf,
Tel. 03117-22 24, im Internet unter:
www.meisterstrasse.at

Blutspendeaktion

Im Sitzungssaal des Gemeindeamtes wird am 15. Juli 2010 von 16 bis 19 Uhr eine Blutspendeaktion vom Roten Kreuz durchgeführt. Bitte spenden Sie eine halbe Stunde Zeit und retten Sie damit das Leben eines Mitmenschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Veranstaltungen in St. Radegund:			
wann?		was?	wo?
1. Juli	19 Uhr	Filmabend	Gemeindeamt-2. Stock
3. Juli	ab 9 Uhr	Volleyball-Mixed Rasenturnier	Sportplatz/ St. Radegund
4. Juli	ab 9.30 Uhr	12. Dorffest	Ortszentrum
9. Juli	ab 9 Uhr	Schulschlussfest	Cafe Treffpunkt
10. Juli	ganztägig	Ripperitag	Gasthaus Lamprecht
10. Juli	15 bis 19 Uhr	Workshop m. F. Mellak	Kursaal
11. Juli	ab 10 Uhr	Fest der Freiwilligen Feuerwehr Rinnegg	Stocksportanlage/ Rinnegg
11. Juli	15 bis 19 Uhr	Workshop m. F. Mellak	Kursaal
15. Juli	16 bis 19 Uhr	Blutspendeaktion	Gemeindeamt-2. Stock
16. Juli	ab 18 Uhr	„Das weiße Fest“	Cafe Treffpunkt
24. Juli	ab 9 Uhr	„Schöcklcup“ Beachvolleyball	Freizeitzentrum/ St. Radegund
24. Juli	20 Uhr	Lichterprozession	Kalvarienberg
25. Juli	8.30 Uhr	Kalvarienbergsonntag	Kalvarienberg
30. Juli	ab 18 Uhr	Gartenfest	Gasthaus Budapest
30. Juli	12 bis 15 Uhr	„Daheim unterwegs“ Radio Steiermark live mit Sepp Loibner	Live-Übertragung vom Alpengasthof am Schöckl

Weitere Informationen unter: www.radegund.info

Die Gemeinde ladet ein:
Peru - Argentinien - Brasilien

Filmabend: **1. Juli 2010**,
Beginn: **19 Uhr**
Sitzungssaal-Gemeindeamt
Eintritt frei!



Quellenzauber und Märchenspiel
Den Quellenweg in St. Radegund auf neue Weise erleben.

Ein besonderes Wochenende wartet Ende August auf alle LiebhaberInnen von Geschichten, Tanz und Theater. Der Märchenerzähler Frederik Mellak und die Tänzerin Sabine Kandlbauer, beide aus Kumberg, leiten die Naturtheatersommerwoche für Erwachsene und Kinder. Dabei spielen die Teilnehmer/innen Märchen und Sagen und entwickeln daraus Szenen und Figuren. Am Samstag den 28. und Sonntag den 29. August 2010 ladet Frederik Mellak zu



Märchenwanderungen über den Quellenweg. An stimmigen Plätzen tauchen „Märchenfiguren und Naturwesen“ auf, spielen und tanzen zu life-Musik (Geige, Akkordeon, Gesang, Didgeridoo) und lassen so die Zauberwelt der Märchen in der Natur lebendig werden. Bei Regenwetter gibt es eine Tanz- und Theaterperformance im Kursaal.

Anmeldung zu Workshops (10. und 11. Juli) sowie zur Naturtheatersommerwoche (vom 23. bis 29. August)unter: Tel. 0650-91 08 888.

Genauere Informationen auch im Internet unter: www.freudeanmaerchen.at oder www.schoecklland.at

**Ärzte -
Wochenenddienste:**

3. und 4. Juli 2010:

Dr. Kampelmühler,
Tel. 0650-68 33 122

10. und 11. Juli 2010:

Dr. Sonnleitner, Tel. 03132-22 53

17. und 18. Juli 2010:

Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369

24. und 25. Juli 2010:

Dr. Schuster, Tel. 0664-380 16 07

31. Juli und 1. August 2010:

Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55

7. und 8. August 2010:

Dr. Schuster, Tel. 0664-38 01 607

Die Ordination von Frau Dr. Sonnleitner ist vom Freitag den 23. Juli bis einschließlich 13. August 2010 wegen Urlaub geschlossen!

Kleinanzeigen:

► Die Büroreinigungsgesellschaft der Steiermärkischen Sparkasse sucht ab sofort eine Reinigungskraft für Urlaubs- und Krankenstandsvertretung - eigenes Fahrzeug von Vorteil. Bewerbungen bei Herrn Unger, Tel. 05 0100 36950.

► Suche Hilfe für Haus und Garten (Willersdorf), Tel. 03132-49 65.

► Für ein Transportunternehmen werden ab sofort LKW-Fahrer aufgenommen, Tel. 0664-22 61 800.

► Der Kinderbetreuungsverein „Piepmatz“ stellt mit September einen/eine Kindergartenpädagogen/in sowie einen/eine Kinderbetreuer/in für die Kinderkrippe in Kumberg ein. Bewerbungen bitte schriftlich bis 2. Juli 2010 an den Verein „Piepmatz“, Hauptstraße 23 a, 8062 Kumberg richten.

► Neu: Änderungsschneiderei Sabine Schlag, Eggerstraße 10, Tel. 0699-10 390 538.

► Neu: Mag. Andrea Lamminger, Wirtschaftstreuhänder-Steuerberater, Hofstättenstraße 19 a, Kumberg. Informationen und Terminvereinbarungen unter Tel. 0664-233 74 73, Homepage: www.alamminger.at.